

**An die Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Jugendhilfeausschuss	11.03.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Anfrage der Ratsfraktion Die Linke zur Sprachförderung in Bielefelder
Kindertagesstätten**

Text der Anfrage:

1. Durch die Revision des Kinderbildungsgesetzes fallen die Landesmittel für das seit 2006 laufende Sprachförderprojekt „Miteinander reden, miteinander leben. Sprachförderung. Gut für Bielefeld“ ab Sommer 2015 teilweise und ab Sommer 2016 komplett weg. Konnten die finanziellen Mittel der Sparkasse nicht weiter für das Projekt genutzt werden? Wo werden die Mittel der Stadt Bielefeld in Zukunft eingesetzt?
2. Wie viele Kindertageseinrichtungen in Bielefeld betrifft der Wegfall des Projekts (insbesondere wie viele mit mehr als 5 Std. pro Woche), wie viele Sprachförderkräfte sind betroffen?
3. Die Sprachförderung durch Kräfte, die dauerhaft in eine Kita integriert sind, ist generell sinnvoll. Aber wie wird die gesetzliche Vorgabe des Kinderbildungsgesetzes - Sprachförderung alltagsintegriert zu gestalten - zukünftig in Bielefeld umgesetzt? Ist gesichert, dass tatsächlich Sprachförderung wie vorgesehen stattfindet und werden die ausführenden Kräfte dafür hinreichend qualifiziert?

gez.

Frank Schwarzer
(Sachkundiger Bürger im Jugendhilfeausschuss)

